

Sherry Chayat

CIRCLES

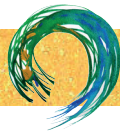
Zen - Kalligraphie von Kazuaki Tanahashi

Broschur, 88 Seiten, € 17
ISBN 978-3-9813504-2-5

CIRCLES ist in Wort und Kunst eine Homage an die Symbolkraft des Kreises oder den Enso, wie er in der japanischen Zen-Kalligraphie genannt wird.

Während Sherry Chayat den spirituellen Aspekt dieses Symbols in der uns bekannten Menschheitsgeschichte beleuchtet und seine Allgegenwärtigkeit verdeutlicht, erschließt Kazuaki Tanahashi seine tiefgründige Essenz durch die Ausdruckskraft der Zen-Malerei. Für ihn ist der Kreis Ausdruck dieses jetzigen Augenblicks, der durch die heilige Verbundenheit allen Lebens untereinander alle Gegensätze überschreitet, und Träger der Hoffnung nach Frieden.

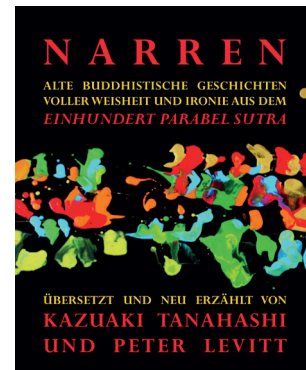
Sherry Chayat ist Äbtin des Dai Bosatsu Zendo Kongoji in New York und Dharma-Nachfolgerin von Eido T. Shimano Roshi. Zuvor leitete sie das Syracuse Zen Center.



Kazuaki Tanahashi und Peter Levitt

NARREN

Alte buddhistische Geschichten voller Weisheit und Ironie aus dem
Einhundert Parabel Sutra



Engl. Broschur,
220 Seiten
€ 19,80
ISBN 978-3-9813504-1-8

Das Einhundert Parabel Sutra ist als das humorvollste Sutra der gesamten buddhistischen Literatur bekannt. Kazuaki Tanahashi, der Übersetzer, Kalligraph und Dogen-Gelehrte, und Peter Levitt, Poet, Märchenerzähler und Zen-Anhänger haben dieses Parabeljuwel übersetzt und für Schüler, Lehrer und Sucher des Weges mit großer Ausdruckskraft neu erzählt. Jede Geschichte wird mit dem entsprechenden Kommentar zu einer einfachen Lektion für das tägliche Leben. Vom Töpfer, der nach Ruhm strebt, bis hin zu einer Frau, die von großer Lust beherrscht wird. Alle diese Geschichten stellen unsere Neigungen und auch Täuschungen in einer sanftmütigen Klarheit heraus. Dadurch werden sie zu einem präzisen Spiegel unserer menschlichen Natur.

NARREN ist das perfekte kleine Büchlein über Weisheit, Ironie und Mitgefühl, liebevoll ausgestattet mit Kalligraphien von Kazuaki Tanahashi.



Hakuun Yasutani

SHÔBÔGENZÔ SANKYŪ
Ein Kommentar zu Dôgen
Zenjis
GENJÔKÔAN

Broschur
204 Seiten
€ 15,90
ISBN 978-3-9813504-0-1

Dogen Zenji war eine herausragende Persönlichkeit des Buddhismus im 13. Jahrhundert und Begründer der japanischen Soto-Schule. Unter Dogen Zenjis umfangreichen Schriften ist Genjokoan diejenige, die er für den Anfang seines Hauptwerkes Shobogenzo (Die Schatzkammer des wahren Dharma-Auges) auswählte. In knapper und poetischer Form werden darin wichtige Fragen zum Verständnis des Buddhismus angesprochen und es wird als Schlüssel oder Abriss des Shobogenzo angesehen.

Hakuun Yasutani Roshi ist mit seinen Veröffentlichungen im deutschen Sprachraum so gut wie unbekannt. Mit diesem Kommentar zum Kapitel Genjokoan aus Dogen Zenjis Lebenswerk Shobogenzo zeigt er in eindrucksvoller Weise, wie wichtig die Praxis, die Übung des Zazen, auf dem Buddha-Weg ist. Seine Aussagen belegen, dass die Sanbo-Kyodan-Schule in der Übungspraxis von Dogen Zenji fest verankert ist. Yasutanis außerordentlich tiefe und umfassende Kenntnis von beiden, der Soto- und Rinzaï-Literatur, eröffnen dem Leser eine Gelegenheit sich selbst mit Schlüsselaussagen, -figuren und -schriften in der Zen-Tradition vertraut zu machen.

